

Manfred E. Strombach
Gerhard Johnson

Qualitätszirkel im Unternehmen

Ein Leitfaden für Praktiker

Deutscher Instituts-Verlag • Köln

Inhalt

Einführung in den Leitfaden

1. Ziele des Leitfadens
2. Aufbau des Leitfadens
3. Informationsquellen für den Leitfaden
4. Welche Hauptkennzeichen haben Qualitätszirkel (QZ)?
5. Wer kann im Qualitätszirkel mitarbeiten?
6. Wie findet man das „Stammpersonal“ der Qualitätszirkel?
7. Wer leitet einen Qualitätszirkel und welche Aufgaben hat der Leiter?
8. Wie wird die Qualitätszirkelarbeit vorbereitet?
 - 8.1 Wer ist an der Vorbereitung beteiligt?
 - 8.2 Welche Planungsaktivitäten sind notwendig?
9. Welche Probleme werden besprochen?
10. Wie arbeiten Qualitätszirkel im einzelnen?
 - 10.1 Die einzelnen Schritte
 - 10.2 Auswahl möglicher Hilfsmittel
 - 10.3 Das Qualitätszirkel-Protokoll
11. Welche Schulungsmaßnahmen müssen durchgeführt werden?
 - 11.1 Wer muß geschult werden?
 - 11.2 Welche Inhalte sollten vermittelt werden?
 - 11.3 Welche Methoden sollten eingesetzt werden?
 - 11.4 Wann und wie lange sollte geschult werden?
 - 11.5 Wer sollte die Schulung durchführen?
12. Wie lassen sich Qualitätszirkel organisatorisch einordnen?
13. Welche Ziele können durch den Einsatz von Qualitätszirkeln erreicht werden?
14. Welche Kosten entstehen durch den Einsatz von Qualitätszirkeln?

15. Welche Ergebnisse wurden mit Qualitätszirkelarbeit bisher erreicht?
16. Welche Probleme können sich bei der Einführung und der Arbeit von Qualitätszirkeln ergeben?
17. Welche Möglichkeiten der Weiterentwicklung des QZ-Konzeptes gibt es?
18. Wo liegen die Grenzen der Qualitätszirkelarbeit?
19. Weiterführende Literatur